

**Protokoll 1-21 Vorstandssitzung am 22.02.2021; 15:30 Uhr**

**Ort:** Rittergut Nickelsdorf, Tenne

**Teilnehmer:** siehe Teilnehmerliste

**Gegenstand der Beratung:**

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 03.11.2020
- TOP 2 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge im Rahmen des Projektaufufes mit Stichtag 15.12.2020
- TOP 3 Information zur Beschlussfassung des Kooperationsprojektes „Streuobstnetzwerk Ostthür. – Gärten des Lebens – Streuobst bewahren und vermarkten“
- TOP 4 Aufnahme neuer Mitglieder
- TOP 5 Kurzer Rückblick auf das Jahr 2020 und Vorstellung der inhaltlichen Schwerpunkte der RAG-Arbeit im Jahr 2021
- TOP 6 Sonstiges

---

**Ergebnis der Beratung:****TOP 1**

*Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 03.11.2020*

---

Herr Heller eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. 25 von 28 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern sind anwesend, darunter 15 WiSo-Partner. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben, die Einhaltung des 50%-Quorums bzgl. der WiSo-Partner ist erreicht. Die fristgemäße Einladung, die Tagesordnung sowie das Protokoll vom 03.11.2020 werden bestätigt.

**TOP 2**

*Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge im Rahmen des Projektaufufes mit Stichtag 15.12.2020*

---

Frau Tittmann erläutert, dass 20 LEADER-Anträge mit Stichtag 15.12.2020 eingegangen sind. Ein Antrag wurde zurückgestellt, da dieser außerhalb des aktuell möglichen Förderzeitraumes liegt. Ein weiterer Antrag (vom TTV) wurde zurückgezogen, da die Inhalte anderweitig bearbeitet werden. Damit ist über 18 Projekte abzustimmen. Die Steuernde Arbeitsgruppe hat dazu eine Empfehlung erarbeitet. Grundlage dafür waren die Projektvorstellungen durch die Antragsteller und die anschließende Diskussion unter Anwendung der Bewertungsmatrix im Rahmen zweier Videokonferenzen am 13. und 28. Januar 2021.

Frau John und Frau Tittmann stellen die Projekte nacheinander kurz vor. Demnach haben 12 Projekte die erforderliche Punktzahl für eine Befürwortung erhalten. 6 Projekte haben diese nicht erreicht. Herr Heller hält fest, auch diese Projekte sind gut und sinnvoll, allerdings im LEADER-Kontext inhaltlich nicht weitreichend genug (regional wirksam, vernetzend).

**Nachfragen:**

- Herr Claus: App für Eisenberg mit Kinder- und Jugendfreizeitapp koppelbar? Antwort Herr Kieslich: Nein
- Herr Kurth, Herr Hemmann: Regionale Schlachtmöglichkeiten für Direktvermarkter ganz wichtig. Wie groß ist die angedachte Kapazität? Antwort Frau John: Keine großen Mengen angedacht. Zielstellung ist es, Produkte für den Hofladen zu generieren sowie Lohnschlach-

tung zu ermöglichen (Hausschlachtung; Wildverarbeitung). Eine genauere Präsentation des Gesamtprojektes Lavendelhof durch den Projektträger wird für die nächste Mitgliederversammlung eingeplant.

Hinweis von Herrn Heller: Im GF-Vorstand wurde bereits festgestellt, dass die positiv bewerteten Anträge das zur Verfügung stehende Budget übersteigen werden. Wie gehen wir damit um?

Herr Rabold ist informiert. Unser Wunsch wäre es, dass das TLLLR in Gera in Abstimmung mit dem Management, Lösungen findet, möglichst viele Projekte fördern zu können.

Herr Rabold ergänzt: Möglicherweise ist die Umsetzung der Eier-Automaten auch anderweitig förderbar (neuer Fördertatbestand vorgesehen).

Nach der Diskussion stellt Herr Heller das jeweilige Projekt zur Abstimmung.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

**Beschluss Nr. 1**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Zukunftsfähige Gestaltung und Ausrichtung des Tälermarktes Ottendorf“ der Agrargenossenschaft Ottendorf eG mit 60 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 2**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Erneuerung der Elektrik des Am-Vieh-Theaters in Beulbar“ von Nico Schneider mit 59 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 3**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Neubau Schlachthaus mit Fleischverarbeitung von Wild- und Nutztieren“ der Dorfstraße 13 GbR (Ulrike Pandorf und Steffen Salheiser) mit 58 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 4**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Multifunktions-Begegnungsstätte ´Am Busbahnhof“ der Stadt Hermsdorf mit 57 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 5**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Leben im alten Bahnhof – Perspektiven für junge Menschen nachhaltig sichern“ der Entgleist GmbH mit 56 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 6**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Audio Guide Eisenberg und Eisenberger Mühlthal“ der Stadt Eisenberg mit 55 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 9 Kommunal

*Herr Kieslich als Bürgermeister der Stadt Eisenberg nimmt nicht an der Abstimmung teil.*

**Beschluss Nr. 7**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Insektenfreundliches Gönnatal – insektenfreundliche Gestaltung öffentlicher Grünflächen“ der Gemeinde Lehesten mit 48 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 8**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Bau eines behindertengerechten Ferienhauses“ von Katharina Schein mit 47 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 9**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Kinderattraktion im Waldbad“ des Fördervereins Waldbad Herzog Ernst Wolfersdorf e.V.“ mit 45 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 10**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Ferienhaus mit Kreativ-Werkstatt in Kunitz“ von Manfred Mülhaupt mit 45 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen (15 WiSo, 9 Kommunal), 1 Nein-Stimme (Kommunal)

**Beschluss Nr. 11**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Sicherstellung und Versorgung mit regionalen Bio-Eiern über Automaten“ von Christian Grimmer mit 42 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

**Beschluss Nr. 12**

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Bau Volleyballplatz“ der Gemeinde Renthendorf mit 40 Punkten.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig) – 15 WiSo, 10 Kommunal

Entspr. der Abfolge der Beschlüsse wurde auch die Rang- und Reihenfolge der Projekte festgelegt.

**Beschluss Nr. 13**

Der Vorstand der RAG beschließt die Ablehnung des Projektes „Tautenhainer Wandertafeln“ der Bürgerinitiative proholzlandwald e.V. mit 39 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (WiSo)

**Beschluss Nr. 14**

Der Vorstand der RAG beschließt die Ablehnung des Projektes „Aufwertung Waldstück ´Am Buchborn` zw. Bad Klosterlausnitz und Hermsdorf“ der Stadt Hermsdorf mit 39 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (WiSo)

**Beschluss Nr. 15**

Der Vorstand der RAG beschließt die Ablehnung des Projektes „Natürlicher Schutzwall zwischen A9 und Ortskern“ der Stadt Hermsdorf mit 36 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (WiSo)

**Beschluss Nr. 16**

Der Vorstand der RAG beschließt die Ablehnung des Projektes „Qualitätsverbesserung Unterkunft für Radfahrer / Fahrräder an der Saale“ von Detlef Gerbig mit 33 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (WiSo)

**Beschluss Nr. 17**

Der Vorstand der RAG beschließt die Ablehnung des Projektes „Modernisierung von Räumlichkeiten der Bildungsarbeit im ländlichen Raum – Außenstelle Stadtroda“ der Landvolkbildung Thüringen e.V. mit 31 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (WiSo)

**Beschluss Nr. 18**

Der Vorstand der RAG beschließt die Ablehnung des Projektes „Wasserversorgung Kleingartenanlage Schkölen“ des Kleingärtner Schkölen e.V. mit 28 Punkten.

Beschlussfassung: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (WiSo)

Die Abstimmung der Projekte 13-18 erfolgte im Block. Dazu gab es keine Einwände.

---

**TOP 3**

*Information zur Beschlussfassung des Kooperationsprojektes „Streuobstnetzwerk Ostthüringen – Gärten des Lebens - Streuobst bewahren und vermarkten“*

Frau John stellt das Ergebnis des Umlaufbeschlusses vom 11.12.2020 zum Projekt „Streuobstnetzwerk Ostthüringen – Gärten des Lebens – Streuobst bewahren und vermarkten“ vor:

Beschluss Nr. 1

*Zur Absicherung des Kooperationsprojektes „Streuobstnetzwerk Ostthüringen“ beschließt der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. die Erweiterung der Kooperationsvereinbarung mit den RAGn Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla. Die Erweiterung beinhaltet im Wesentlichen die Konkretisierung der Ziele und Inhalte sowie die Erhöhung der Gesamtkosten.*

*Abgegebene Stimmen: 21 (13 WiSo, 8 Kommunal)*

*20 Ja*

*0 Nein*

*1 Enthaltung (WiSo)*

Beschluss Nr. 2

*Für das am 08.07.2020 mit 80 Punkten beschlossene Kooperationsprojekt „Gärten des Lebens – Streuobst bewahren und vermarkten“ in Trägerschaft des Ländliche Kerne e.V. beschließt der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. eine Kostenerhöhung um ca. 30.000 € auf 151.663 €, was einen LEADER-Zuschuss von 113.747,70 € für die nächsten drei Jahre bedeutet.*

*Abgegebene Stimmen: 21 (13 WiSo, 8 Kommunal)*

*19 Ja*

*0 Nein*

*2 Enthaltungen (WiSo)*

Frau John macht folgende Ergänzung:

Über das Ergebnis des Umlaufbeschlusses wurde das TLLLR bereits informiert. Ein entsprechender Kooperationsvertrag wurde mit den Partnerregionen geschlossen und im Amt eingereicht. Aktuell befindet sich das Projekt in der Phase der Bewilligung.

---

**TOP 4**

*Aufnahme neuer Mitglieder*

Frau John berichtet, dass drei Anträge zur Aufnahme neuer Mitglieder in die RAG Saale-Holzland e.V. vorliegen. Es handelt sich um die die Agrargenossenschaft Ottendorf eG, die Gemeinde Rothenstein und die Firma Innovative NetzwerkTechnologie (INT) aus Rothenstein.

Herr Heller erfragt, ob Anfragen bestehen. Dies ist nicht der Fall. Daher stellt er die Aufnahmeanträge zur Abstimmung.

**Beschluss Nr. 19**

Der Vorstand der RAG beschließt die Aufnahme der Agrargenossenschaft Ottendorf eG in die Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig)

**Beschluss Nr. 20**

Der Vorstand der RAG beschließt die Aufnahme der Gemeinde Rothenstein in die Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig)

**Beschluss Nr. 21**

Der Vorstand der RAG beschließt die Aufnahme der Firma Innovative NetzwerkTechnologie (INT) aus Rothenstein in die Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V.

Beschlussfassung: 25 Ja-Stimmen (einstimmig)

---

**TOP 5**

*Kurzer Rückblick auf das Jahr 2020 und Vorstellung der inhaltlichen Schwerpunkte der RAG-Arbeit im Jahr 2021*

---

Rückblick und Ausblick durch Frau John. (*Präsentation siehe Anlage*)

2020: 38 Projekte bewertet und bewilligt sowie 7 neue Mitglieder in die RAG aufgenommen.

Bisher (2015-20) konnten folgende LEADER-Mittel an Projekte ausgezahlt werden:

- im HF 1: 1.148.042 € (entspricht Umsetzungsgrad von 220 %)
- im HF 2: 432.674 € (entspricht Umsetzungsgrad von 76 %)
- im HF 3: 351.943 € (entspricht Umsetzungsgrad von 84 %)
- im HF 4: 223.690 € (entspricht Umsetzungsgrad von 46 %)

Insgesamt: 2.156.349 €

zzgl. Verwaltungskosten (Regionalmanagement/ Sachkosten/ Sensibilisierungskosten): 553.098 €

Frau John informiert zudem über aktuell laufende Antragstellungen durch die RAG:

- **Projekt IRRMa** zum Thema „Kreislaufwirtschaft – Verwertung biogener Reststoffe“, 3 Jahre (BMBF, REGION.innovativ). Herr Winkelmann gibt einen Überblick über die Projekteinhalte. Geplanter Beginn ist der 01.07.2021.
- **Projekt INSEKTA** (BfN, Aktionsprogramm Insektenschutz), 6 Jahre  
Antrag wurde erneut überarbeitet bzw. angepasst und zum 22.02.2021 eingereicht. Zielstellung ist eine Bewilligung zum 01.06.2021. Aufgrund fehlender Haushaltsmittel kann sich der Beginn ggf. auch bis ins nächste Jahr verschieben.

Weitere Prozesse und Veranstaltungen:

- Schülerwerkstatt auch für dieses Jahr geplant (voraussichtlich im September); Einbindung in den Prozess der Erarbeitung einer Jugendbeteiligungsstrategie für den Landkreis
- Im Projekt „Veränderung durch Verstehen“ sind weitere Workshops für Kommunen vorgesehen (u.a. zu den Themen Mobilität und insektenfreundliche Beleuchtung). Termine werden über den nächsten RAG-Newsletter bekannt gegeben.
- Nächste Mitgliederversammlung findet voraussichtlich im August 2021 statt. (Vorstandswahl)  
Es ist erklärtes Ziel, diese als Präsenzveranstaltung durchzuführen entsprechend der dann aktuell geltenden Infektionsschutzmaßnahmen.
- 2020 steht laut RES eine Selbstevaluierung an.
- Exkursion findet in diesem Jahr in die eigene Region statt. (zu geförderten Projekten)

---

**Frau Tittmann gibt eine Rückschau zum Fotowettbewerb:**

- Preisverleihung fand am 01.12.2020 auf dem Rittergut Nickelsdorf statt
- Herzlichen Dank an alle Sponsoren! (electronic Stadtroda, Agrargenossenschaften Bucha, Königshofen, Buchheim-Crossen und Wöllmisse, Obstgut Triebe, Stiftung Leuchtenburg, Ländliche Kerne, KanuTours Camburg, JenaKultur)
- RAG hat mit dem Wettbewerb große Resonanz erfahren. (auch über den Kalender und die Ausstellung)

---

**TOP 6****Sonstiges**

---

Frau John und Frau Tittmann informieren darüber, dass es zwei Änderungsanträge vorliegen.

- Projekt „Veränderung durch Verstehen“ der RAG Saale-Holzland e.V. -> geplant ist die Anschaffung einer Wärmebildkamera (Kosten ca. 800 €), um kommunales Gebäudemanagement sowie private Hauseigentümer zu Energieeinsparpotenzialen beraten zu können. Dafür werden Mittel an anderer Stelle eingespart (z.B. Datenbank, Online-Plattform).
- Projekt „Kompetenzen im Verbund“ des Bauernverbandes, Außenstelle Stadtroda -> geplant ist es, die für Honorarkosten bewilligten Mittel umzuwidmen, da aufgrund von Corona mehrere Präsenzveranstaltungen ausfallen mussten. Nun soll für 6 Wochen eine Praktikantin im Projekt für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit/ Bildung beschäftigt werden. Dafür soll eine Aufwandsentschädigung von 1.000 € gezahlt werden.

Beide Änderungsanträge stoßen auf Zustimmung durch den Vorstand der RAG. Es gibt keine Einwände.

Herr Heller dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und besonders der Steuernden Arbeitsgruppe für die intensive Vorarbeit und beschließt die Sitzung.

Ende der Veranstaltung: 17:00 Uhr

**aufgestellt:** am 24.02.2021 durch das LEADER-Management

**Verteiler:** Vorstand, Beirat

---

*Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.*

*Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: [www.rag-sh.de](http://www.rag-sh.de)*